

„Einer von uns“

Serie: Zusteller Gerhard Buhle
aus Wahnhausen im Porträt

Ein starkes Team

Das Team der VTS Hann. Münden
stellt sich vor

Aufpassen im Winter

Vorsichtsmaßnahmen in der
kalten Jahreszeit

Liebe Zustellerinnen,
 liebe Zusteller,
 liebe Kolleginnen,
 liebe Kollegen,

ich wünsche Ihnen zu Weihnachten erhol-
 same und friedvolle Tage im Kreise
 Ihrer Familie und damit eine be-
 sinnliche Auszeit vom Alltag. Das
 ist es, was viele Menschen mit
 Weihnachten verbinden. Das Weih-
 nachtsfest ist aber auch ein untrüg-
 liches Zeichen dafür, dass sich ein
 weiteres Jahr dem Ende zuneigt.



Ein Jahr, in dem jeder von Ihnen viel geleis-
 tet hat, um unsere Abonnenten glücklich
 zu machen. Denn das pünktliche Zustellen
 der Zeitung am frühen Morgen bei jeder
 Witterung ist eine wichtige und verantwor-
 tungsvolle Aufgabe, die der Verlag und ich
 zu schätzen weiß. Sie sind das verlässliche
 Bindeglied zwischen HNA und dem Leser.
 Daher möchte ich gern die Gelegenheit
 über den HNA-Vertriebskurier nutzen, um
 mich bei allen Zustellerinnen und Zustel-
 lern für ihre tolle Arbeit und ihren außer-
 gewöhnlichen Einsatz ganz herzlich zu be-
 danken.

Mit Blick auf das bevorstehende Fest wün-
 sche ich Ihnen allen frohe Weihnachten und
 einen guten Rutsch in das neue Jahr 2017.

Ihr

H. Siedenbiedel

Herbert Siedenbiedel
 Geschäftsführer
 Verlag Dierichs GmbH & Co. KG

Impressum

„Vertriebskurier“ – Kostenlose
 Hausmitteilung für HNA-Zusteller

Verantwortlich für den Inhalt: Harald Schmitz

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG
 Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Redaktion: Frank Brauner, RD Media pool,
 Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Titelfoto: Petra Siebert



Erlebnistag im Industriepark Kassel Waldau: Am Tag der offenen Türen bei vielen Unternehmen des Industrieparks war auch das HNA-Druckhaus wieder mit dabei und stoß auf großes Publikumsinteresse. Archivfoto: Koch

Blick hinter die Kulisse

Beim Tag der offenen Tür im Druckhaus Waldau gab es für die Besucher viel zu sehen

Am Sonntag, den 25. September 2016 war es wieder soweit – das Druckhaus der HNA hat seine Pforten für die Besucher geöffnet. Nachdem im Jahr 2011 das letzte Mal die Möglichkeit zur großen Besichtigung geboten wurde, hat sich die HNA dem offenen Tag des Industrieparks Waldau angeschlossen. Bei strahlendem Sonnenschein, wurde vor Ort wie immer einiges geboten. Neben der Besichtigung des Druckprozesses und einer Führung durch die weiteren Stationen im Druckhaus, gab es allerhand

für die kleinen Besucher zu entdecken. Auch sind die beliebten Hubschrauberrundflüge angeboten worden. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt. Auch unsere Zusteller waren zahlreich vor Ort, um schöne Stunden mit uns zu verbringen.

Wer einmal in Kleingruppen das Druckhaus außerhalb der Reihe besichtigen möchte, kann dies gerne tun. Informationen und Anmeldungen für Gruppen und Einzelpersonen unter Telefon 05 61 -2 03 17 30. (nh)

Sicher unterwegs

Mit einfachen Vorsichtsmaßnahmen Unfällen im Winter vorbeugen

Die Verbote des Winters haben sich mittlerweile angekündigt. Jetzt ist die Zeit, in der bei Dunkelheit und Rutschgefahr besondere Vorsicht der Zustellerinnen und Zusteller vonnöten ist. Wer zu Fuß unterwegs ist, sollte flache, fest sitzende Schuhe mit griffigen Sohlen tragen. Sind die Schuhe knöchelhoch, schützt das die Fußgelenke. Schuhspikes sind gerade in Gegenden mit viel Schnee und Eis eine zusätzliche Hilfe. Im Straßenverkehr sollte man Fußgängerampeln oder den kürzesten Weg über die Straße nutzen. Helle Kleidung, Warnwes-

ten oder reflektierende Flächen tragen zudem dazu bei, von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen zu werden. Beim Treppensteigen sollte man das Geländer benutzen und möglichst eine Taschenlampe mit sich führen, um auch schlecht beleuchtete Innenräume und Wege gut sehen zu können.

Mit diesen einfachen Verhaltenstipps sind sie sicherer unterwegs. Zusätzlich stehen allen Zustellern die VTS beziehungsweise die Vertriebsbeauftragten für weitere Fragen zur Verfügung. (nh)

Zuverlässigkeit steht oben

Gerhard Buhle aus Wahnhausen versorgt Tag für Tag 200 Haushalte mit der HNA. Seit zehn Jahren trägt er jeden Morgen die Zeitung aus. So lange es geht, möchte er diesen Job noch ausüben.



Seit einem Jahrzehnt dabei: Gerhard Buhle aus Wahnhausen trägt seit zehn Jahren die HNA in Wilhelmshausen und Knickhagen aus. Foto: Siebert

„Das tägliche Austeilen der HNA hält mich fit und gesund. Wenn ich das nicht machen würde, müsste ich meine Ernährung und mein Leben umstellen“, berichtet der 74-jährige Gerhard Buhle aus Wahnhausen. Seit zehn Jahren trägt er die HNA in Wilhelmshausen und Knickhagen aus. „Und wenn Not am Mann ist, macht es mir nichts aus, die HNA auch zusätzlich noch in Fremdgebieten zu verteilen“. Er hat schon in Scheden, Hann. Münden, Speele, Sichelstein, Lutterberg und Landwehrhagen ausgeholfen. Zuverlässigkeit hat für ihn oberste Priorität.

Um 2.50 Uhr beginnt der Tag

Jeden Tag, zehn Minuten vor drei Uhr steht Gerhard Buhle auf, um 200 Haushalte mit Zeitungen zu beliefern. Wenn alles glatt geht, ist er um sieben Uhr wieder zu Hause. Dann schläft er meistens noch ein wenig und kann sich dann anderen Aufgaben widmen. Er hat ein eigenes Haus, da gibt es zu jeder Jahreszeit reichlich zu tun. Außerdem hält er die Grünanlagen der Kirche im Ort in Ordnung. Bis vor einigen Jahren war er Vorsitzender und Spartenleiter des Sportvereins. Jetzt geht er noch oft als Zuschauer auf den Sportplatz. Auch an Wanderungen in einer Gruppe mit drei befreundeten Ehepaaren haben er und seine Frau viel Freude. Und im Sommer steht Urlaub in Berchtesgaden an. „Wir waren da schon 40 Mal, immer im gleichen Hotel. Das ist

für uns wie eine zweite Heimat.“ Langeweile habe er jedenfalls nicht. Seinen Job möchte er so lange es geht noch ausüben. In den zehn Jahren war er nur zwei Mal krank.

„Da habe ich in einem Vertretungsgebiet drei Mal hintereinander vergessen, einen Haushalt zu beliefern. Ich habe dann dort angerufen, die Sachlage erklärt und bin auf Verständnis gestoßen.“

Gerhard Buhle über Fehler

Glücklicherweise muss er seinen Lebensunterhalt mit dem Austragen der Zeitung nicht verdienen „Ich war als Schlosser im öffentlichen Dienst beschäftigt und habe jetzt eine gute Altersversorgung“. Das Zeitungsgeld ist dazu da, um seiner Frau und sich oder seinen beiden erwachsenen Töchtern, besondere Wünsche zu erfüllen. Seine Frau unterstützt ihn auch oft, wenn es ums Sortieren der Beilagen für Nicht-Abonnenten geht. Am liebsten trägt er die Zeitungen im Sommer aus. „Voriges Jahr

waren morgens öfter 18 Grad, es war still, die Sonne ging auf und die Vögel fingen zu zwitschern an“, schwärmte er. Das sind sehr schöne Momente die man genießt. Viele Abonnenten kennt er. Die meisten sind sehr nett.

Und wenn er mal einen Fehler macht, hat er kein Problem damit, diesen auch zuzugeben, „Da habe ich in einem Vertretungsgebiet drei Mal hintereinander vergessen, einen Haushalt zu beliefern“, schildert er. „Ich habe dann dort angerufen, die Sachlage erklärt und bin auf Verständnis gestoßen“. Natürlich gebe es auch Abonnenten, die ihn anblaffen würden, weil er sich beispielsweise über Hundegebell aufgeregt hat. „Wenn alles ruhig ist, und da bellt plötzlich ein Hund, dann erschreckt man sich“.

Weniger Stolpersteine als großer Wunsch

Aber so wie es in den Wald rein schallt, schallt es auch wieder zurück, ist sein Motto. Es habe mal einen Leser gegeben, der hat jeden Tag am Fenster gestanden und die Uhrzeit notiert, wann die Zeitung im Briefkasten gelandet ist und über jede Minute Verspätung hat er sich beschwert. Er würde es begrüßen, wenn sich auf den Zuwegen weniger „Stolpersteine“ befinden würden, denn im Dunkeln sieht man vieles nicht. (zpy)

Zuverlässiges Duo für die Region

Michael Wagner und Stefanie Kunze vom VTS-Team Hann. Münden organisieren die Zustellung der HNA in und um Hann. Münden.

Von Wahlsburg bis Fuldata und alles was dazwischen liegt, gehört zum Gebiet, das von der VTS Hann. Münden betreut wird. Das sind 110 Bereiche, mit über 8000 Abonnenten, in denen 150 Verteiler (mit Aushilfen) dafür sorgen, dass die HNA-Leser rechtzeitig zum Frühstück ihre Tageszeitung bekommen. Wenn haushaltsdeckende Werbeprospekte dabei sind werden über 27000 Haushalte von der VTS Hann. Münden beliefert. Das ist schon ein kleines Unternehmen, das VTS-Geschäftsführer Michael Wagner mit Unterstützung von Mitarbeiterin Stefanie Kunze leitet. Zu den Aufgaben der VTS gehört die Logistik, die Organisation der Zusteller für Urlaubs- und Krankheitsvertretung, das Einar-

beiten neuer Verteiler und die gesamte Verwaltung. Und wenn Not am Mann ist, müssen Michael Wagner oder Stefanie Kunze auch mal selber eine Tour übernehmen oder Zeitungen nachliefern. Ein Arbeitstag in der VTS ist sehr abwechslungsreich, man weiß morgens nicht, wie der Tag wird und was alles auf das Zweier-Team zukommt. Seit 2009 ist Michael Wagner dabei und da ist es selbstverständlich, dass er sich ein Urteil über die Verteiler erlauben darf. „Wir haben gute, fleißige und gewissenhafte Zusteller, und im Großen und Ganzen klappt die Zustellung bestens“, so Wagner. Natürlich könne es mal sein, dass die Zeitung nicht bis sechs Uhr beim Leser sei. Gerade bei winterlichen Wetterverhältnissen könne es mal eine Verspätung geben, die auch auf eine verspätete Lieferung der Zeitungen zurückzuführen



Gutes Team: Michael Wagner und Stefanie Kunze können sich über zu wenig Arbeit nicht beklagen. Dafür haben sie aber einen äußerst abwechslungsreichen Arbeitstag. Foto: Siebert

sei. Aber da seien die meisten Leser sehr verständnisvoll. Problematisch wird es oft in der Urlaubszeit, wenn Zusteller und Vertretungen Urlaub machen. „Da stoßen wir oft an unsere Grenzen“; so Wagner. Deshalb sei die VTS auch ständig auf der Suche nach weiteren Aushilfsverteilern. (zpy)

gesprengt, ver- schmutzt	etwas für unwahr erklären	ugs.: leichter Betrug	Bestand- teil der Erd- kruste	gleich, einerlei	eigent- licher Name Atatürks	hin und ...	un- saubere Redens- art	der Bund fürs Leben			
↳	↳			10	Licht am Weih- nachts- baum						
Wasser- loch, Teich	Vorname des Sängers Presley †		Kleintier- gattung			6	mora- lische Gesin- nung				
↳				12	Ge- schwin- digkeit (Mz.)	Figur der Quadrille					
↳			Ober	Teil des Klaviers				keu- chend, abge- hetzt			
runde Schnee- hütte der Eskimos		starkes Draht- seil		1		Staat in Ost- europa	Spanien in der Landes- sprache				
links- rhein. Mittel- gebirge		3		aufge- weckt	Lyriker	9					
↳		Währung der EU	Quer- strebe der Leiter		4						
kurz für: in das	zu keiner Zeit	tropi- sches Harz	11		Vorname v. Schau- spielerei- Ullmann	Initialen Mon- drians	5				
höchste einstelli- ge Zahl	7		Initialen Astaïres † 1987	nicht verboten							
zierend		Kehr- reim		2		englisch: nein, kein					
↳					früherer äthiop. Fürsten- titel			8			
							W-1				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Rätsel lösen und gewinnen

Räselfreunde aufgepasst: Lösen sie das nebenstehende Kreuzworträtsel und gewinnen Sie ein Frühstücksbrett mit Messer. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, ein Frühstücksbrett gewinnen möchten, dann schicken Sie bitte das Lösungswort unter Angabe Ihrer Adresse und des Betreffs „Vertriebskurier“ bis zum 28. Februar postalisch an: HNA Vertrieb, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, per Fax an 05 61 / 203-28 76 oder per E-Mail an marketing@hna.de. Die Verlosung der Gewinne erfolgt unter allen richtigen Einsendungen.

Die Gewinner aus dem Juni

Gewonnen haben Rolf Ritter (Melsungen), Monika Rippe (Fuldabrück), Irmhild Bott (Hess. Lichtenau), Michaela Schirra (Lohfelden), Regina Haupt ((Schauenburg), Wolfgang Knop (Bad Sooden-Allendorf), Malte Massing (Northeim), Tanja Möller (Hornberg), Hans-Jürgen Vehe (Rotenburg) und Heike Iber (Knüllwald). Ihr Gewinn wird Ihnen zugeschickt.